Ebnet aktuell ... die Freien Wähler Ebnet informieren

Veranstaltungen und Termine

10.11.2016 **Mitgliederversammlung**
der Freien Wähler Ebnet e.V.
um 20.00 Uhr.
Der Ort wird noch bekanntgegeben.

Eingeladen sind alle Mitglieder aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Im Anschluß an die Versammlung:
RUNDER TISCH der Freien Wähler Ebnet e.V.
mit aktuellen Themen und Anliegen der Bürgerschaft

Hinweis: Jeweils am Donnerstag in der Woche vor der nächsten Ortschaftsratssitzung findet um 20.00 Uhr der **RUNDE TISCH der Freien Wähler** statt.

Zu den **Tagesordnungspunkten** der nächsten Ortschaftsratssitzung als auch zu sonstigen **aktuellen Themen** stehen hier interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Mitglieder des Ortschaftsrats und des Vorstands der Freien Wähler Ebnet e.V. für **Fragen und Anregungen** zur Verfügung.

16.11.2016 **Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats**
voraussichtlich 19.30 Uhr im Rathaus, Steinhalde 6

... in unserer ***Bürgerplattform*** *können auch p*er E-Mail unter **rundertisch@freie-waehler-ebnet.de**
Themenstellungen benannt, Anregungen gegeben oder Fragen gestellt werden.

Impressum
Herausgeber

Ebnet aktuell, V.i.S.d.P.: Theo Kästle, T.0761/ 35707
FREIE WÄHLER EBNET E.V.
Claudia Schröder, Geschäftsführerin
Kartäuserstraße 157, 79117 Freiburg
Telefon ++49(0)761/ 60547
E-mail info@freie-waehler-ebnet.de

weitere Informationen über die Freien Wähler Ebnet finden Sie unter
web-Adresse **www.freie-waehler-ebnet.de**

Ebnet aktuell liegt aus in der Tankstelle, der Bank, der Bäckerei und der Ortsverwaltung in Ebnet

Ebnet aktuell *10/2016* *Nr.56*

... die Freien Wähler Ebnet informieren

Neues aus dem Ortschaftsrat vom 12.10.2016

Bauantrag:
Errichtung eines Doppelcarports, Steinhalde 108

Laut der baurechtlichen Erstbewertung wird eine faktische Bauflucht angenommen. Bis dato ist von daher die Vorzone bis zur Straße nicht bebaut. Daher wird die Errichtung eines Carports in der Vorzone seitens des Baurechtsamtes sehr kritisch eingestuft. Sollte der Carport genehmigt werden, könnte ein Präzedenzfall geschaffen werden. Im Rahmen des Angrenzerverfahrens wurden keine Einwände gegen das Bauvorhaben erhoben.

Aus der Sicht von **Hermann-Josef Wolf** sind hier zwei Aspekte gegeneinander abzuwägen. Würde dem Bauantrag entsprochen, ginge die städtebaulich wertvolle faktische Bauflucht verloren.
Andererseits müsste bedacht werden, ob dem Antragsteller gegenüber eine Ablehnung seines Baugesuchs zu verantworten ist, wo doch anderenorts in Ebnet städtebaulich verwerfliche Carports bereits vielerorts errichtet sind und in dem in der Planung befindlichen Bebauung von Hornbühl-Ost geradezu städtebauliche Grausamkeiten zu erwarten sind.

Erwin Drazek gab zu bedenken, dass aus seiner Sicht bei Genehmigung des Bauvorhabens kein gravierender Präzedenzfall geschaffen würde, da vom Grundstückszuschnitt her nur bei einem weiteren Grundstück in dieser faktischen Bauflucht die Voraussetzungen zur Errichtung von Carports gegeben wären.

Bei der abschließenden Abstimmung gab es bei einer Enthaltung 5 Ja- und 5 Nein-Stimmen
Bei Stimmengleichheit ist somit der Antrag abgelehnt.

Aktuelles und Bekanntgabe

- Angesprochen wurde aus dem Ortschaftsrat der Fußgängerweg nördlich der Dreisam.
  Beklagt wurde, dass festzustellen sei, dass dieser Fußweg zunehmend in unverantwortlicher Weise von Radfahrern genutzt werde. Dies stelle eine nicht hinnehmbare Gefährdung der Fußgänger dar.

  Wichtig sei, so **Dr. Monika Birmelin**, dass bereits auf dem Zugang zum Dreisamuferweg östlich der Alten Sägemühle Vorkehrungen getroffen werden, die dort vom Fahrradfahren abhalten.

  Erwin Drazek verwies darauf, dass dieser Fußweg entlang der Dreisam sich auf Privatgelände befände und stellte fest, dass auch er als einer der Eigentümer auf die artgerechte Nutzung des Weges bestehe.

  Der Ortsvorsteher sagte zu, dieses Thema auf der nächsten Verkehrsschau am 18.10.2016 zur Sprache zu bringen.

Ebnet aktuell ... *die Freien Wähler Ebnet informieren*

- Zur Glaskabelverlegung durch die Deutsche Telekom heißt es in einer Verlautbarung der Stadt Freiburg:
  Bis Ende 2017 soll Ebnet neben anderen Stadtteilen mit Breitband versorgt werden. Dabei setzt die Telekom auf die sogenannte Vectoringtechnik. Dazu wird ein Glasfaserkabel bis zum Verteilerkasten verlegt (FTTC = Fibre to the curb), das bestehende Kupferkabel in die Haushalte bleibt jedoch bestehen. Mit dieser Technik steigt die Internet-geschwindigkeit beim Herunterladen auf bis zu 100 Mbit/s und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s.
- **Christian Hagenberger** fragte an, wie der Stand der Planungen zur Generalsanierung der Dreisamhalle sei und mahnte zügige Vorgehensweise an.
  Der Ortsvorsteher erklärte, dass ihm keine entsprechenden Informationen vorlägen.
- **Hermann-Josef Wolf** fragte an, ob es neuere Informationen im Hinblick auf die Errichtung des Funkmastes im Ebneter Ostens gäbe.
  Der Ortsvorsteher nimmt an, dass hier noch Gutachten in Bearbeitung seien.

.... und in eigener Sache:
Foto vom Herbstausflug der Freien Wähler Ebnet am 25.9.